

Lizenz zum Beschichten

Geprüft

The Coatinc Company (TCC) verfügt über ihren ersten DIN-geprüften Beschichtungsinspektor. Michael Weißmann, Außendienstmitarbeiter von Coatinc Würzburg, absolvierte eine Weiterbildung zum DIN-geprüften Beschichtungsinspektor für die Hauptnorm DIN EN ISO 12944. Das Schwerpunktthema ist der Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme.



Fotos: TCC

Der Beschichtungsinspektor ist für die korrekte Einhaltung von Spezifikationen, technischen Dokumenten und Anforderungen an den Korrosionsschutz (sowohl bei Erstschutz als auch bei Maßnahmen zur Instandsetzung) verantwortlich

Beim Beschichten von Stahlbauten kann es während der Vorbehandlung, der Applikation und der Aushärtung zu Problemen kommen, die in Konsequenz zu einem nicht ausreichenden Korrosionsschutz führen. Zertifizierte Beschichtungsinspektoren führen die Beschichtungskontrolle gewissenhaft aus, sodass Überzüge nachweislich ihren Zweck erfüllen und für sichere Anlagen und Systeme gesorgt ist – auch viele Jahre nach dem Auftrag. Denn eine minderwertige Beschichtung kann später richtig teuer werden. Michael Weißmann, Außendienstmitarbeiter von Coatinc Würzburg, ist somit für die korrekte Einhaltung von Spezifikationen, technischen Dokumenten und Anforderungen an den Korrosionsschutz (sowohl bei Erstschutz als auch bei Maßnahmen zur Instandsetzung) verantwortlich, und erstellt erforderliche Bestätigungen zu den vorgenommenen Korrosions-

5 Fragen an Michael Weißmann

Welche Voraussetzungen braucht man für die Weiterbildung zum Beschichtungsinspektor?

Michael Weißmann: Eine Ausbildung in einem technischen Beruf oder sieben Jahre einschlägige Berufspraxis und aktuelle Weiterbildungsnachweise, z. B. Lehrgänge oder Fachmessen.

Es gibt drei Stufen des Beschichtungsinspektors: A, B oder C. Diese zeigen die Erfahrung des Inspektors. Die Voraussetzung bei Stufe B ist eine mindestens zweijährige einschlägige Vollzeiterfahrung, bei Stufe C eine mindestens fünfjährige einschlägige Vollzeiterfahrung.

Wer hat die Weiterbildung durchgeführt und wie lange hat sie gedauert?

Michael Weißmann: Das IFO-Institut für Oberflächentechnik, Alexander-von-Humboldt-Straße 19, 73529 Schwäbisch Gmünd, Tel. +49 7171 10407-0 info@ifogmbh.de

Die Weiterbildung wurde vom IFO Institut angeboten und bestand aus einem 10-tägigen Vorbereitungskurs mit eintägiger Prüfung im Anschluss durch DIN CERTCO.

Wie lief die Weiterbildung im Einzelnen ab?

Michael Weißmann: Die erste Woche des Vorbereitungslehrgangs bestand aus sehr viel Theorie, z. B. Werkstoffkunde, Grundlagen Korrosion und Umgebungsbedingungen, um ein paar Beispiele zu nennen.

In der zweiten Woche gab es am Vormittag Theorie im Bereich Beschichtungsstoffe und Beschichtungssysteme, am Nachmittag praktische Abschnitte wie beispielsweise selber Beschichten, Einsatz der verschiedenen Messtechniken und das Bewerten der Messergebnisse.

Da ich am ersten Tag des Lehrgangs zwei DIN-A4-Ordner voll mit Normen erhalten habe, waren meine Abende bis zur Prüfung auch gut gefüllt.



Die Serviceleistung des Beschichtungsinspektors kommt dem ganzen Unternehmen zugute

schutzarbeiten gemäß Vertrag, Spezifikation und/oder normgerechter Ausführung.

Kompetenzzuwachs

Die hinzugewonnene Beschichtungskompetenz ist nicht nur für den Standort Würzburg hilfreich. „Die Serviceleistung des Beschichtungsinspektors kommt unserer ganzen Unternehmensgruppe zugute“, so Paul Niederstein, Geschäftsführender Gesellschafter der Gruppe, „da dies unsere Expertenpositionierung im Bereich Oberflächenveredelung unterstreicht, beispielsweise auch wenn ein Bauträger oder Planungsbüro diese Leistung ausschreibt oder wir bei Stahlbauern und Lackierern vor Ort im Einsatz sind.“

Als langjähriger Mitarbeiter in der Kundenbetreuung von Coatinc Würzburg hat Oberflächeninspektor Michael Weißmann natürlich fundiertes Wissen über die

verschiedenen Verfahren, die die TCC anbietet. „Die Weiterbildung hat mir trotzdem sehr geholfen, denn ich konnte bestehendes Wissen vertiefen und sogar ausbauen. Unter anderem gehe ich folgenden Fragen nach: Wie ist der Zustand des Stahls, der Rostgrad, die Rauheit bzw. die Reinheit der Oberfläche? Wurden Kanten und Schweißnähte entsprechend der Spezifikation behandelt? Wurden die Bauteile im Sinne des Korrosionsschutzes normgerecht konstruiert? – Das sind alles Themen, die im Kundengespräch relevant sind und somit meine Kompetenz in unsere gemeinsamen Projekte belegen“, so Weißmann.

Fachwissen als Erfolgsfaktor

Susanne Kolb, Geschäftsbereichsleiterin der Coatinc Würzburg, ergänzt: „Umfassendes und jederzeit aktuelles Fachwissen in allen Bereichen der Oberflächenveredelung ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor in unserem Geschäft. Darauf dürfen unsere Kunden bauen und vertrauen.“ ■

metall-markt.net

KONTAKT

The Coatinc Company Holding GmbH
Steinstraße 5
D-57072 Siegen
Tel. +49 271 43478
Fax +49 271 46869
holding-de@coatinc.com
www.coatinc.com
Michael Weißmann
Tel. +49 170 7088445
m.weissmann@coatinc.com

Welche Veränderungen hat die Weiterbildung in Ihrem Berufsleben gebracht?

Michael Weißmann: Durch die Weiterbildung wurde das bisherige fundierte Wissen weiter ausgebaut und vertieft. Dank der Zertifizierung gewinne ich in der Außenwahrnehmung mehr Kompetenz, das Kundenvertrauen in die Coatinc Würzburg für den Bereich Beschichtung ist gewachsen. Denn in der Vergangenheit wurden wir doch eher über unsere Kernkompetenz Feuerverzinken wahrgenommen.

Gibt es schon Auswirkungen auf das Unternehmen und wie reagieren die Kunden?

Michael Weißmann: Auswirkung auf das Unternehmen gibt es aktuell noch nicht, da wir das Thema Beschichtungsinspektor gerade erst offiziell machen. Bei Ausschreibungen mit Korrosionsschutz durch Beschichtungssysteme kann ich den Kunden kompetente Hilfe-



Michael Weißmann, Außendienstmitarbeiter von Coatinc, Würzburg, ist jetzt DIN-geprüfter Beschichtungsinspektor für die Hauptnorm DIN EN ISO 12944

stellung geben. In den bisher geführten Kundengesprächen gab es sehr positive Reaktionen. Die aktuelle Corona-Krise bremst das Thema Beschichtungsinspektor naturgemäß etwas aus.

Herr Weißmann, vielen Dank für das kurze Gespräch